



Mittwoch, 10. April 2013, 19 Uhr

EUROPAN 12 – ADAPTABLE CITY inserting urban rhythms

Eröffnungsveranstaltung mit Vortrag, Podium und großer Verlosung:
EINE FREIE TEILNAHME AN EUROPAN 12 UND 3 BÜCHER ZU GEWINNEN!

Haus der Architektur Graz
<http://www.hda-graz.at/>

- 19:00 Begrüßung**
Eva Guttman, Geschäftsführerin HDA – Haus der Architektur
- 19:15 EUROPAN 12**
Die vier österreichischen Standorte
+
SNAPSHOTS:
Zwei aktuelle österreichische European-Umsetzungen: EUROPAN 6 und 9
Bernd Vlay, Generalsekretär European Österreich, Technisches Komitee European Europa
- 19:45 DER FALL SELB: DIE EUROPAN-STADT**
Helmut Resch, Architekt, Stadtplaner, Baudirektor der Stadt Selb (DE)
- 20:15 LEARNING FROM SELB: Wie EUROPAN ganze Städte umbauen könnte!**
Helmut Resch, Bernhard Inninger und Bertram Werle im Gespräch mit Roger Riewe
- 21:30 VERLOSUNG** einer freien Teilnahme an European 12 und von drei European 11-Büchern
Bar/Afterhour

EUROPAN ist der weltweit größte Wettbewerb für innovativen Urbanismus und Architektur. Mit EUROPAN 12 setzen wir die Erkundung der Möglichkeiten fort, die Architektur in ihrem gesellschaftspolitischen Anspruch entwickeln kann. Unter dem Thema *The Adaptable City* widmet sich EUROPAN konkret der Ressourcenfrage, dem „Über- bzw. Andersleben“ unserer Städte in der Zeit des Übergangs zur Ära der „Post-Oil-City“. Wie anpassungsfähig sind, angesichts einer allgemeinen Krise der Ressourcen, unsere Räume und Planungswerkzeuge?

Wettbewerbsabgabe: 28. Juni 2013 | **Wettbewerbsergebnis:** Dezember 2013

HELMUT RESCH ist seit 1997 Leiter des Stadtbauamtes der Stadt Selb, seit 2002 Projektleiter „Soziale Stadt“, seit 2003 Projektleiter im Forschungsprogramm „Stadtumbau West“ und seit 2009 Geschäftsführer der SelbWERK GmbH. Die städtische Erneuerung in der Stadt Selb basiert unter anderem auf dem EUROPAN 9-Siegerprojekt von Gutiérrez-delaFuente + TallerDe2 und verfolgt das Prinzip präventiver urbaner Akupunktur. Kleine Interventionen im Stadtgefüge sollen die junge Bevölkerung wieder ins Zentrum holen und die Sozialdynamik beleben. Zu diesen Interventionen gehören ein neues Haus der Jugend, ein Youth-Hostel, eine Soccer-Arena und das „Haus der Tagesmütter“, welches den Bauwelt-Preis 2013 „Das Erste Haus“ erhielt.

smart
CITY
graz

STADT
GRAZ

AMSTETTEN

Wien!
voraus
Planungsbüro
StaDt#Wien